



SPD-Fraktion Ratzeburg

Uwe Martens

Ricarda-Huch-Weg 2, 23909 Ratzeburg

Tel.: 04541/84137, mobil: 0171/5866521

E-Mail: uwe.martens@spd-ratzeburg.de

Ratzeburg, 07.03.2026

**Herrn Stadtpräsidenten
Andreas von Gropper
Unter den Linden 1**

23909 Ratzeburg

Nachrichtlich:

**Herrn Bürgermeister Eckhard Graf
Herrn Axel Koop, Fachbereich 1**

**Sitzung der Stadtvertretung am 23.03.2026;
Erhalt der bewachten Badestelle am Aqua Siwa**

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident, lieber Andreas,

die SPD-Fraktion stellt den **Antrag**, dass die Stadtvertretung beschließen möge:

Die Badestelle am Aqua Siwa wird nicht zurückgebaut. Sie wird als eine durch die DLRG bewachte Badestelle erhalten. Die Bewachung/Badeaufsicht beschränkt sich auf die Wochenenden und die Ferienzeit während der Badesaison, und zwar jeweils von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Eine entsprechende Beschilderung ist vorzusehen.

Begründung:

Im Hinblick auf eine Entscheidung über den Rückbau der zuvor genannten Badestelle kam es lediglich im Laufe der Haushaltsberatungen für den Haushalt 2026 im Finanzausschuss zu einer Diskussion um die Kosten der Badestelle. Im Ergebnis dieser Diskussion wurde durch die Verwaltung eine kurze Bemerkung (Fußnote) bei der entsprechenden Haushaltsstelle im Ergebnisplan mit dem Wortlaut „in 2026 Rückbau“ eingefügt. Der für eine Entscheidung über den Rückbau notwendige fachliche bzw. inhaltliche Beschluss wurde weder in den zuständigen Ausschüssen noch in der Stadtvertretung gefasst.

Damit waren sich die an der Diskussion im Finanzausschuss ehrenamtlichen wie hauptamtlichen Beteiligten weder der fehlenden Ausschusszuständigkeit noch der Tragweite der im Ergebnisplan eingefügten Fußnote bewusst. Von daher halten wir es für notwendig, diesbezüglich Klarheit zu schaffen.

Die in der Badesaison stark frequentierte Badestelle am Aqua Siwa ist gerade für die Ratzeburgerinnen und Ratzeburger von besonderer Bedeutung. Vor allem wird sie von Familien mit kleineren Kindern sehr gern genutzt, um dem Trubel der großen Seebadeanstalt zu entgehen und hier ein „entspannteres“ Badevergnügen als am Ratzeburger See vorzufinden. Nicht zuletzt sehen wir im Erhalt der Badestelle auch eine Absicherung für den Fall, dass die große Seebadeanstalt nicht oder nicht zeitgerecht eröffnet werden kann. Ratzeburg ist von Seen umgeben – eine Schließung der derzeit möglicherweise letzten sicheren Bademöglichkeit ist aus unserer Sicht nicht zu verantworten.

Die Diskussion in der letzten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing unter Beteiligung des sachkundigen technischen Leiters der DLRG, Malte Allrich, zu diesem Thema war sehr ausführlich, reflektiert und ergab, dass die hiermit beantragte Verfahrensweise auch unter rechtlichen Gesichtspunkten tragfähig ist.

Finanzielle Auswirkungen: Der Haushaltsansatz für das Jahr 2026 kann nach unseren Kostenermittlungen von 30.000,00 € auf 18.000,00 € reduziert werden. Dieser Betrag müsste folgerichtig ebenfalls in die mittelfristige Planung für die kommenden Jahre entsprechend aufgenommen werden.

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'U' followed by a series of loops and a final horizontal stroke.

(Uwe Martens – Fraktionsvorsitzender)